

5 Übungen Lösungshinweise

Bitte beachten Sie, dass die Verwendung der nachfolgenden Lösungshinweise eine eigene Erarbeitung der Übungslösungen voraussetzt.

Übungen Kapitel 5

Übung 5-1

Achtung! Reihenfolge verändert!

Unternehmen

Buchführungspflicht

Handels- und damit auch steuerrechtliche Buchführungspflicht, da es sich um einen Einzelkaufmann handelt, dessen Umsatzerlöse über der Befreiungsgrenze liegen.
Handels- und damit auch steuerrechtliche Buchführungspflicht, da die Offenen Handelsgesellschaft aufgrund ihrer Rechtsform Kaufmann ist.
Nur aufzeichnungspflichtig. Keine handelsrechtliche Buchführungspflicht, da Ärzte freiberuflich tätig sind, sodass kein Gewerbebetrieb und damit kein Handelsgewerbe vorhanden ist.
Nur aufzeichnungspflichtig, da es sich nicht um einen Kaufmann handelt.

Übung 5-2

Achtung! Reihenfolge verändert!

Unternehmen

Offenlegung der Gewinn- und Verlustrechnung

Publizitätspflichtige Personenhandelsgesellschaften mit natürlichem Vollhaber, die nur bestimmte Angaben aus der Gewinn- und Verlustrechnung veröffentlichen muss.
Die Partnerschaftsgesellschaft ist weder buchführungspflichtig noch zur Aufstellung und Offenlegung einer Gewinn- und Verlustrechnung verpflichtet.
Jahresabschluss einer kleinen Kapitalgesellschaft, die die Gewinn- und Verlustrechnung nicht offenlegen muss.
Konzernabschluss einer Kapitalgesellschaft, für den keine Befreiung gilt. Deshalb muss die Gewinn- und Verlustrechnung mit vollem Gliederungsschema veröffentlicht werden.

Übung 5-3

Achtung! Reihenfolge verändert!

Vorgänge	Grundsatz, gegen den verstoßen wird
	Buchungsbelegpflicht
	Saldierungsverbot
	Prinzip der Stetigkeit und der Vergleichbarkeit Bilanzidentität
	Vorsichtsprinzip Prinzip der Unternehmensfortführung
	Prinzip der Periodisierung Prinzip der Richtigkeit und der Verlässlichkeit Realisationsprinzip Imparitätsprinzips